

## Blüh- und Bejagungsschneise

### Ein- bis Mehrjährig

#### Wo anlegen?

- Auf Ackerflächen; Dauergrünland, Bracheflächen und Dauerkulturen sind ausgenommen

#### Wie anlegen?

- Schneisen müssen nicht gesondert im Flächenverzeichnis aufgeführt werden; Teilschlagbildung entfällt
- Schneisen werden der jeweiligen Hauptkultur zugeordnet (z.B. Mais, Kartoffeln, Weizen); entsprechende Bindung im ELAN-Antrag notwendig
- Selbstbegrünung oder gezielte Einsaat bei oder nach der Aussaat der Hauptkultur

#### Wie bewirtschaften?

- Schonzeit: 01.04. - 15.08.
- Mulchen und Mähen außerhalb der Schonzeit möglich
- Nach Räumung der Hauptkultur und Ende der Sperrfrist werden die Schneisen durch Einsaat einer Folgekultur wieder in die Bewirtschaftung aufgenommen
- Bei mehrjähriger Anlage jährliche Mindestbewirtschaftung
- Keine Auflagen zur Düngung oder Pflanzenschutz

## Blüh- und Bejagungsschneise

Ein- bis Mehrjährig



### Ökologische Effekte:

- ✓ Dient zur Förderung der Artenvielfalt
- ✓ Erleichtert die Regulierung von Schwarzwildbeständen

Förderlich für:

© Fotos: Landwirtschaftskammer NRW oder piclease

